FDP Wetterau

# WETTERAUER FDP-POLITIKER INFORMIEREN SICH BEI ILLE PAPIER-SERVICE GMBH

08.03.2024

Der FDP-Fraktionsvorsitzender im Wetterauer Kreistag Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn aus Bad Vilbel hat gemeinsam mit dem Vorsitzenden der FDP-Altenstadt Christopher Hachenberg, dem Kreisbeigeordneten Wolfgang Patzak, dem stellvertretenden FDP-Kreisvorsitzenden Frei Messow, dem Kreisvorstandsmitglied Paula Preiß sowie Hans Dressler den Marktführer im gewerblichen Hygiene-Bereich, die Ille Papier-Service GmbH in Altenstadt, besucht.

Der Mittelständler beschäftigt fast 600 Mitarbeiter, erzielte vor kurzem erstmals einen Umsatz von über 100 Millionen Euro und beliefert insbesondere Hotels, Gastronomie, Industrie, öffentliche Institutionen und Kinos mit Hygiene-Artikeln wie Toilettenpapier, Taschentücher, Seifen- und Desinfektionsmittelspender oder auch Handtuchspendern.

Die Geschäftsführer Marion und Eric Gottschalk und Andreas Trostmann präsentierten den Liberalen zunächst einen Überblick über das Unternehmen, welches 1965 durch Helmtraud Blatz geborene Ille und Wilhelm Blatz als Ille Aussteuer in Bruchköbel gegründet wurde. Seit dem Jahr 1995 befindet sich der Firmensitz in Altenstadt. Als Ausdruck der Zufriedenheit mit dem dortigen Standort wurde im Jahr 2015 ein Neubau der Zentralverwaltung pünktlich zum 50-jährigen Bestehen des Unternehmens eingeweiht.

Das Unternehmen und die Geschäftsführung ist ein großer Verfechter der hauseigenen Ausbildung und Studium. Seit 1967 wird bei Ille in den Berufsfeldern Industrie, Lager und Servicefahrer ausgebildet. Zudem beteiligt man sich aus Überzeugung am Dualen Studium.

Dr. Hahn lobte dieses Ansinnen ausdrücklich. „Ich bin seit vielen Jahren ein Fan des dualen Studiums. Ich war vor ca. 10 Jahren maßgeblich daran beteiligt, dass die Technische Hochschule Mittelhessen (THM) in Bad Vilbel einen Standort eröffnet hat.“

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=17038

Einer der dortigen Partner ist die Firma Ille aus Altenstadt. Marion Gottschalk berichtete den FDP-Politikern, dass sie sehr gute Erfahrungen mit dem Konzept gemacht hat. Nahezu 98% der Auszubildenden und Studenten werden später übernommen und arbeiten in verschiedenen Stellen im Unternehmen.

Auf Nachfrage des FDP-Vorsitzenden in Altenstadt Hachenberg nach der Zufriedenheit mit der lokalen Politik äußerte Gottschalk, dass es gegenwärtig keine Probleme gibt. Für die nahe Zukunft plant man einen LKW-Parkplatz für die eigenen Fahrzeuge.

Auch Ille beklagte sich über die stetig höheren bürokratischen Anforderungen seitens der Politik. Mit Zufriedenheit wurde die Intervention der FDP in der Bundesregierung aufgenommen, dass geplante EU-Lieferkettengesetz in seiner jetzigen Form nicht auf den Weg zu bringen.

Patzak lobte ferner die jahrelange gute Zusammenarbeit mit der Firma Ille und der Geschäftsführung. „Es ist wichtig, durch direkte Gespräche und Termine mit Unternehmen vor Ort zu erfahren, wo der Schuh drückt. Ille ist für die Region ein wichtiger Player und zugleich auch ein Betrieb, in dem das menschliche einen hohen Stellenwert hat.“

Abschließend wurde der FDP-Delegation noch die Produktion und das Lager detailliert vorgestellt, so dass die Politiker auch die praktische Komponente live erleben durften.

Foto v. l. n. r.: Christopher Hachenberg, Marion Gottschalk, Paula Preiß, Frei Messow, Hans Dressler, Wolfgang Patzak, Eric Gottschalk, Andreas Trostmann, Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn.

Abgerufen am 04.11.2026 unter https://fdp-wetterau.de/?p=17038